

# 110 Heldinnen und Helden

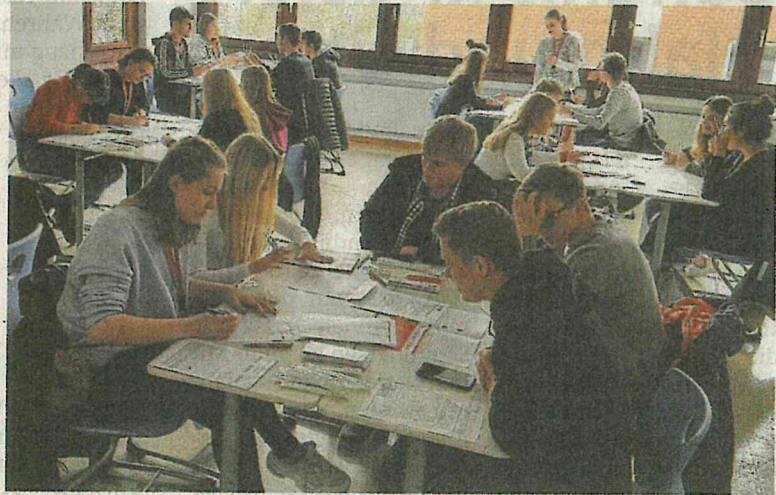
NP  
18.2.20

## BAD VILBEL DKMS-Aktionstag an Georg-Büchner-Gymnasium

Alle 15 Minuten wird in Deutschland ein Mensch mit der schockierenden Diagnose »Blutkrebs« (Leukämie) konfrontiert. Darunter sind auch viele Kinder und Jugendliche. Nur ein Drittel der Patienten findet in der Familie einen geeigneten Stammzell-Spender. Das ist der Grund, weshalb so viele freiwillige Stammzellspender benötigt werden. Die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS) hat sich zum Ziel gesetzt den Blutkrebs zu besiegen. Die Schülerinnen der Q2- und Q4-Phasen des Georg-Büchner-Gymnasiums wollten vor Kurzem mit ihrem Aktionstag »Be my Valentine« am 14. Februar, dem Valentinstag, ihren Beitrag leisten, um Solidarität zu zeigen, Hoffnung zu schenken und Leben zu retten.

### Stammzellspender berichtet authentisch

Der Aktionstag wurde von Seiten der DKMS durch Frau Traulsen geleitet, die die Schüler in einer Informationsveranstaltung über die Themen »Blutkrebs und Stammzellspende« informierte. Auch war mit Herrn Magn ein Stammzellspender eingeladen, der den Schülern authentischer als alle Informationsblätter vermitteln konnte, wie eine Stammzellspende funktioniert und was



Die Schüler des Biologie-Leistungskurses führen die freiwillige Typisierung durch.

FOTO: PRIVAT

es bedeutet, jemandem dadurch das Leben retten zu können.

Im Anschluss an die Info-Veranstaltung hatten alle Schüler ab einem Alter von 17 Jahren die freiwillige Möglichkeit, sich bei der DKMS registrieren zu lassen. Die Typisierung erfolgt per Wangenschleimhautabstrich mit einem Wattestäbchen und wurde von den Schülern der Biologie-Leistungskurse, die zuvor eine Einweisung durch Traulsen erhalten hatten, durchgeführt.

Insgesamt 110 Schüler der Q2- und Q4-Phase des GBG ließen sich typisieren. Ihre Gewebe-

merkmale werden nach der Aktion in einem Labor analysiert. Die Daten der 17-jährigen werden bis zu ihrer Volljährigkeit gesperrt und erst mit dem 18. Lebensjahr für die weltweite Spendersuche freigegeben. Der Aktionstag habe bei allen Schülern eine große Zustimmung und Begeisterung erfahren, teilt das Georg-Büchner-Gymnasium mit. Deshalb denkt das DKMS-Aktionstag-Team (Dominik Rapp von der Schülervertretung, Franziska Hanning, Silke Schellhaas und Marc Grahmann) darüber nach, die Aktion zu wiederholen.

red